

AOK Baden-Württemberg

Hauptverwaltung

Heilbronner Strasse 184
70191 Stuttgart
Postfach 102954
70025 Stuttgart
Telefon 0711 2593-0
Telefax 0711 2593-300

Pressestelle
Durchwahl 0711 2593-231

Presse-Information

Stuttgart, 06.06.2008

Zusatz-Informationen zur Pressemitteilung

AOK Baden-Württemberg: Gesundheitsservice bei der EM in der Schweiz und Österreich wir dank Netc@rds einfacher

Fans können dort mit der AOK-Versichertenkarte zum Arzt

Das europäische Pilotprojekt „Netc@rds“

„Netc@rds“ ist ein von der EU-Kommission gefördertes Pilotprojekt. Ziel ist es, die nationalen Krankenversicherungskarten in Europa kompatibel zu gestalten.

Der bisherige optische Sichtausweis „European Health Insurance Card“ (EHIC) soll elektronifiziert werden. Bisher müssen die Daten aufwändig abgeschrieben bzw. kopiert werden, wenn Bürger aus anderen EU-Staaten ärztliche Leistungen in Anspruch nehmen wollen. Bei „Netc@rds“ können die Versichertendaten – wie auf nationaler Ebene üblich – direkt ausgelesen werden. Dadurch sind die Daten eindeutig, der Verwaltungsprozess wird verschlankt.

Die AOK Baden-Württemberg ist im Projekt „Netc@rds“ die Modellkrankenkasse für Deutschland.

Zurzeit sind 15 Staaten mit 90 Piloteinrichtungen (Arztpraxen und Krankenhäuser) beteiligt. Geplant ist eine Ausweitung auf 300 Einrichtungen. Mit der Schweiz kommt nun erstmals ein Nicht-EU-Staat hinzu.

„Netc@rds“-Pilotkrankenhäuser in Basel und Innsbruck

St. Claraspital
Kleinriehenstraße 30
CH-4058 Basel
Tel.: +41 61 6858585

Universitätsspital Basel
Hebelstraße 32
CH-4031 Basel
Tel.: +41 61 2652525

Landeskrankenhaus Universitätskliniken Innsbruck
Anichstraße 35
A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 5040